

# WOZU SIND DATEIENDUNGEN DA?

Jede Datei verfügt über eine sogenannte Dateieindung (Dateinamenerweiterung oder Dateityp). Diese besteht aus 3 bis 4 Buchstaben (durch einen Punkt vom Dateinamen getrennt) und sagt darüber aus, um was für eine Art von Datei es sich handelt - z.B. um eine Text-, Bild-, Programm- oder Audiodatei, etc.

Aber auch unter ähnlichen Dateien kommen die verschiedensten Endungen vor. So können Textdateien die Endung .txt, .rtf, .doc oder .docx besitzen.

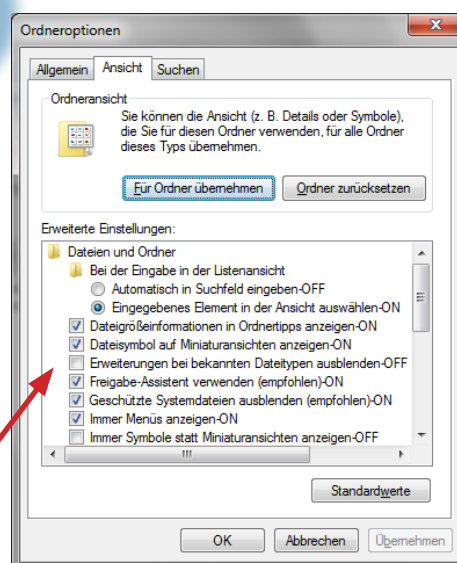
Man spricht auch von verschiedenen Dateiformaten. Verschiedene Dateiformate haben meist auch unterschiedliche Eigenschaften.

Die meisten Programme verwenden ihr eigenes Dateiformat. So werden Word-Dokumente mit der Dateieindung .doc oder .docx und Excel-Dateien mit .xls oder .xlsx gespeichert, usw. Diese Dateien können oft nur mit dem entsprechenden Programm oder wenigen anderen Programmen geöffnet bzw. bearbeitet werden. Dass heißt, wenn man eine Datei nicht öffnen kann, dann hat man meistens nicht das dazugehörige Programm.

## WIE KANN MAN DIE DATEIENDUNGEN EIN- BZW. AUSBLENDEN?

Standardmäßig sind die Dateieindungen in Windows ausgeblendet. Nicht nur, dass dem Benutzer hier wertvolle Informationen vorenthalten werden, ein Virus mit dem Dateinamen „ichbinganzharmlos.txt.exe“ wird in dieser Einstellung als „ichbinganzharmlos.txt“ angezeigt (denn der Punkt ist in Dateinamen durchaus erlaubt!).

Über das Explorerfenster --> Extras --> Ordneroptionen kann man die Dateieindungen dauerhaft einblenden. Dort kann man im Register „Ansicht“ das Häkchen vor „Erweiterungen bei bekannten Dateitypen ausblenden..“ deaktivieren.



## WELCHE SOFTWARE FÜR WELCHE DATEI?

Durch die Dateieindung weiß der PC mit welchem Programm er diese Datei öffnen muss. Deshalb genügt in den meisten Fällen auch ein Doppelklick auf den Dateinamen und schon öffnet sich eine .doc-Datei im Word oder eine .ppt-Datei im PowerPoint.

Manchmal kann es jedoch vorkommen, das man eine Datei – z. B. eine .jpg-Datei (Bild-datei) – nicht im dafür automatisch vorgesehenen Programm öffnen möchte, sondern in einem anderen.

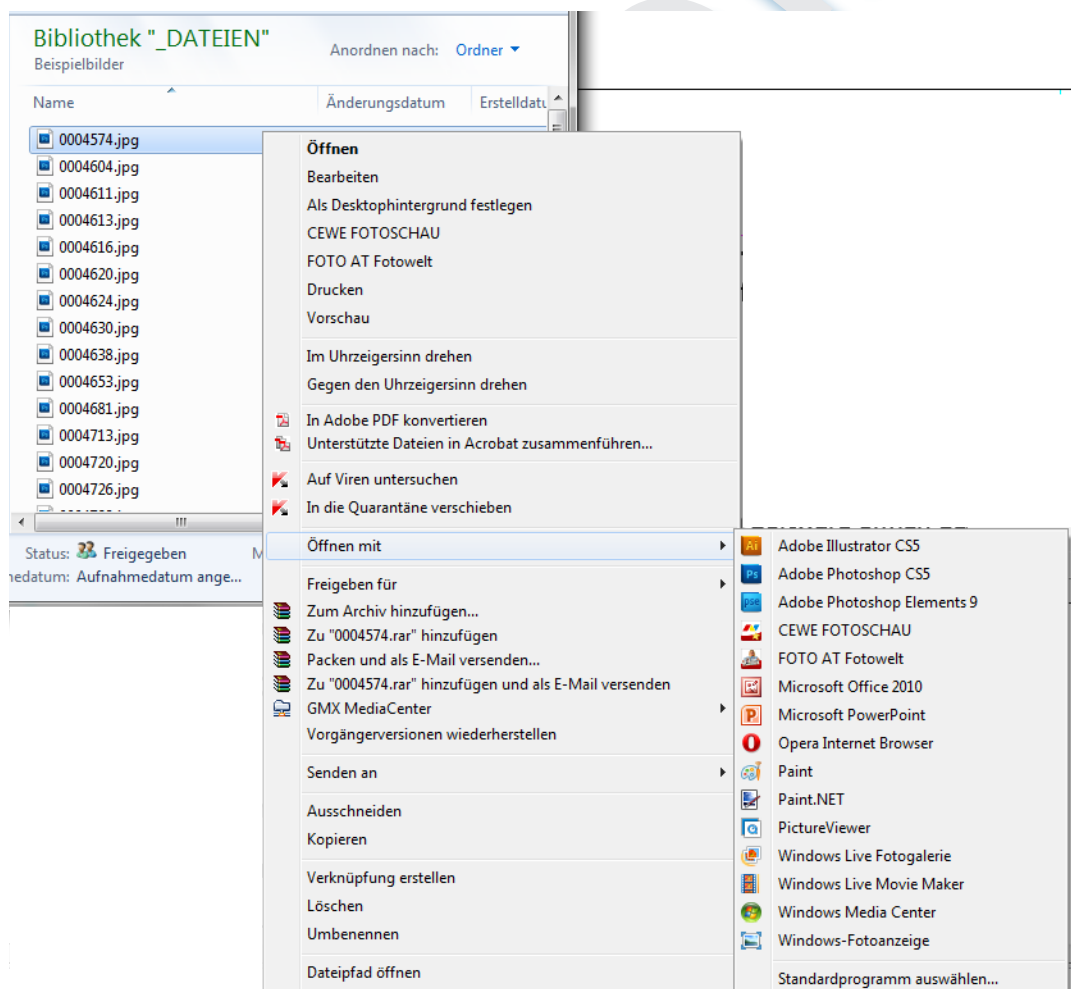
Auch dafür gibt es natürlich Möglichkeiten.

### Temporäre Änderung:

Möchte man diese Datei nur ein einziges Mal mit einer anderen Software öffnen geht man folgendermaßen vor.

Am Arbeitsplatz mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Datei klicken.

Im nun geöffneten Kontext-Menü auf „Öffnen mit“ klicken und danach z.B. „Windows-Faxanzeige“ anklicken.

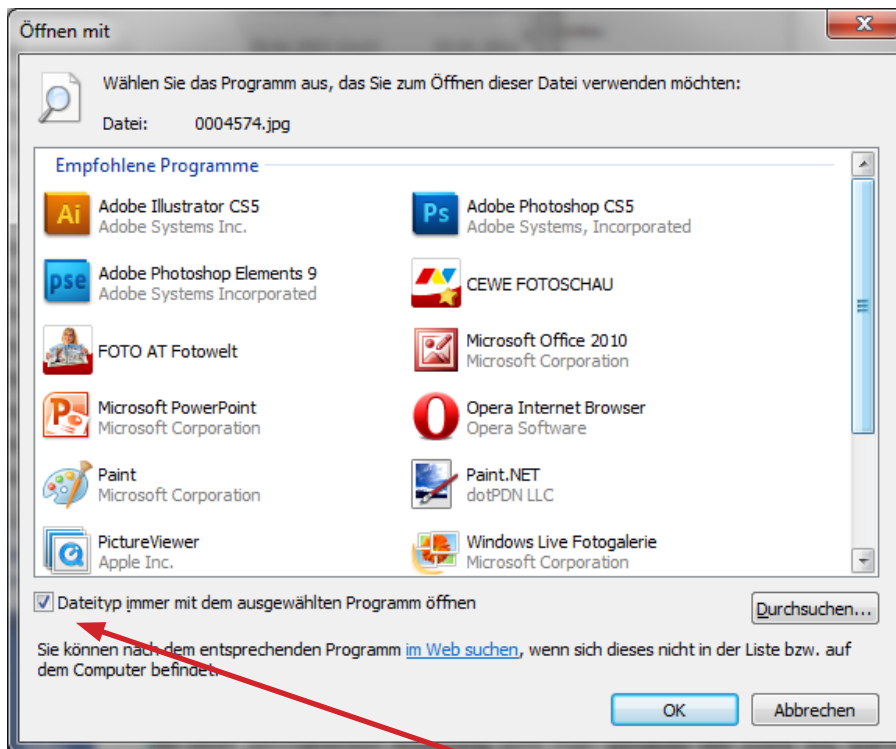


In diesem Fall wird nur das eine Mal die Datei mit einem anderen Programm geöffnet.

### Permanente Änderung:

Bei einer permanenten Änderung geht man genauso wie zuvor vor, wählt aber ganz unten im Fly-Out-Menü „Standardprogramm auswählen ...“.

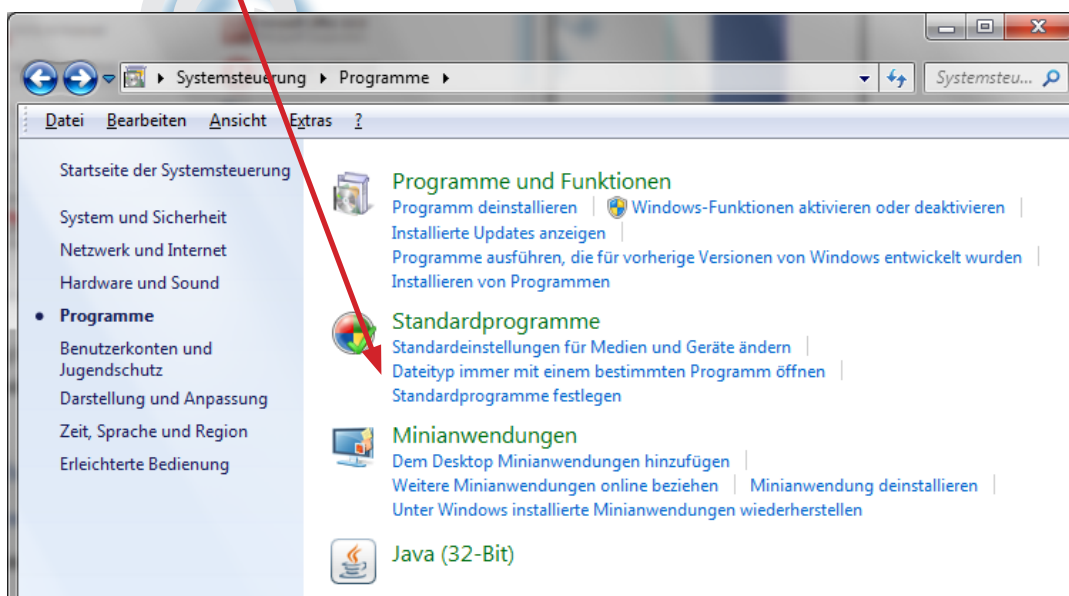
Im folgenden Dialogfenster kann man entweder in der vorgeschlagenen Liste oder aber über den Button „Durchsuchen...“ das gewünschte Programm auswählen.



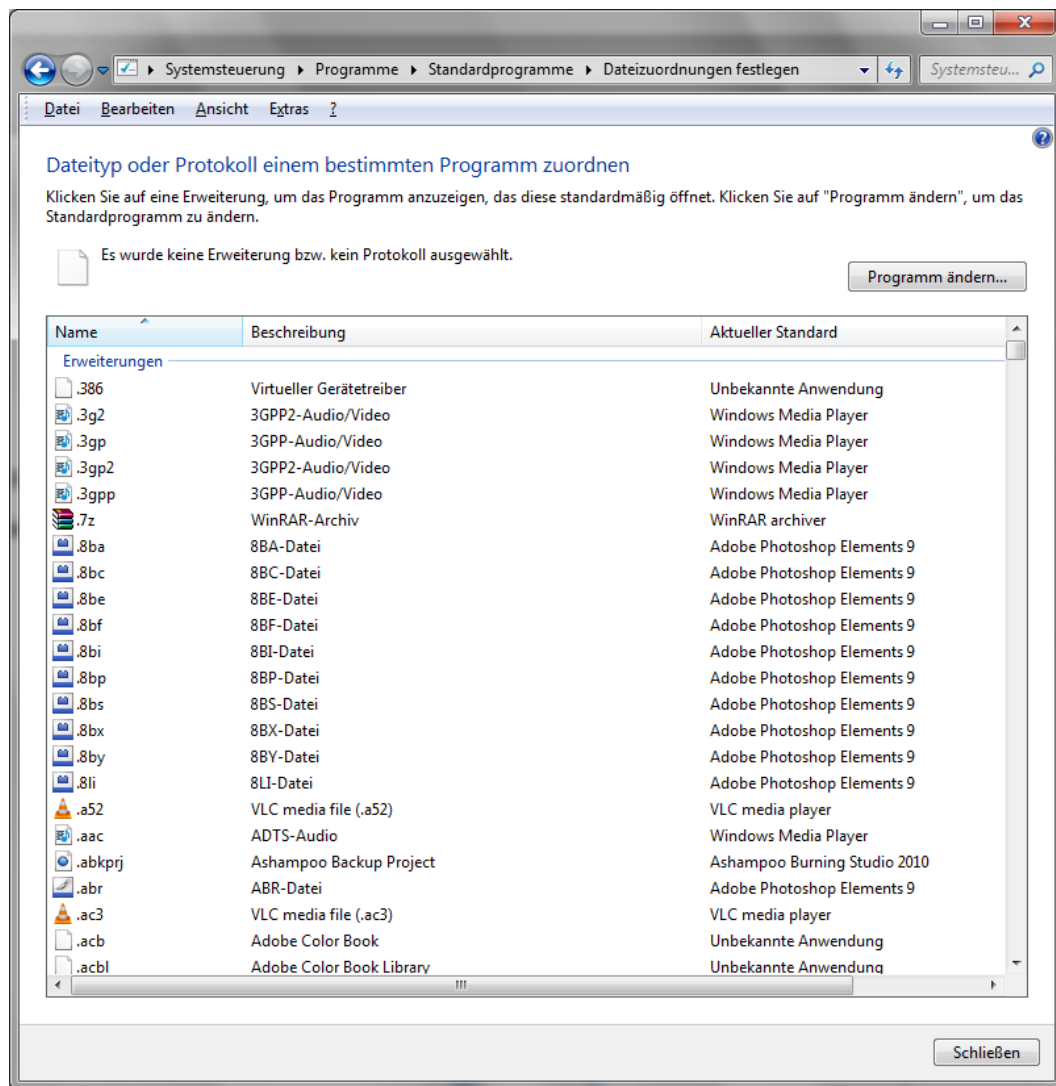
Wichtig bei der permanenten Änderung ist, dass ein Hakerl bei „Dateityp immer mit dem ausgewählten Programm öffnen“ ist.

## Das Zuordnen von Dateierendungen zu Programmen über die Systemsteuerung bei Windows 7

Die Systemsteuerung aufrufen und weiter auf Programme --> Standardprogramme --> „Dateityp immer mit einem bestimmten Programm öffnen“ klicken.



Im folgenden Fenster – der Ladevorgang dauert etwas – erscheint eine endlos lange Liste mit allen Dateieendungen die Windows kennt.



In der Spalte „Name“ findet man die Dateieendung, in der 2. Spalte steht eine kurze Beschreibung und in der 3. Spalte das dazugehörige Programm mit dem die Datei standardmäßig aufgerufen wird.

Über den Button „Programm ändern...“ kommt man wieder in das Dialogfenster von zuvor und verfährt gleich.

#### IMPRESSUM:

Eine Information vom Floridsdorfer Computerklub FLOCOM @ Brigitte Nerger  
[www.flocom.at](http://www.flocom.at) | E-Mail: [flocom1210@chello.at](mailto:flocom1210@chello.at)

Für externe Inhalte, auf die direkt mittels Link verwiesen wird, ist der Betreiber dieser Seite nicht verantwortlich und übernimmt diesbezüglich auch keine Haftung.